

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Freunde der Schweizer Keramik = Bulletin de la Société des Amis de la Céramique Suisse

Herausgeber: Freunde der Schweizer Keramik

Band: - (1949)

Heft: 12

Rubrik: Keramische Preisaufgabe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sem großen Keramiker, mit dem uns eine jahrelange Freundschaft verbindet, ein paar anerkennende Worte widmen für seine Riesenarbeit bei der Gründung und nun wieder beim Neuaufbau des internationalen keramischen Museums in Faenza. Die Encyclopedie Biografica Italiana (Ceramisti) schreibt: „Nato il primo ottobre 1878. Un fervido amore del luogo natio ed un culto profondamen te sentito per l'arte hanno mosso l'attività di questo che è oggi il più illustre ceramologo d'Italia, e uno dei più noti del mondo: attività rivolta a potenziare la grande tradizione italiana e faentina delle ceramiche antistiche. Fondatore del Museo internazionale delle ceramiche (1908) e della Scuola di Ceramica (1916) entrambi in Faenza, direttore della rivista „Faenza“ iniziata nel 1913 per lo studio della storia e dei problemi relativi all'arte ceramica, il Ballardini ha conquista in questo campo le più alte benemerenze ed ha conseguito il plauso unanime di quanti s'interessano alle questioni artistiche, e le più meritate onorificenze.

Wir wünschen unserm lieben Gaetano Ballardini noch viele Jahre fruchtbaren Schaffens im Dienste der Keramischen Wissenschaft.

4. Dir. Paul Oberer in Frenkendorf und Dr. S. Ducret in Zürich sind als Schweizervertreter ins Internationale Comité de Patronage du Musée de Faenza ernannt worden.

5. In Paul Schwyder von Wartensee verlieren wir einen aktiven Keramikfreund. Er hat definitiven Wohnsitz in New-York genommen.

6. Herr Dr. Fahrlander in Riehen ist von der Firma Sandoz in Basel zum Direktor ernannt worden.

IX. Nächste Veranstaltungen.

Am 14. und 15. Mai findet eine keramische Kunstfahrt ins Elsass statt. Basel—Colmar—Strasbourg. Das interessante Programm stellt unser Mitglied Dr. E. Dietschi in Basel zusammen. Wir wollen Ihnen heute noch nichts verraten, bitten sie aber die beiden Tage dieser Kunstfahrt zu reservieren. Die Einladungen mit detailliertem Programm gehen Ihnen früh genug zu.

X. Keramische Preisaufgabe.

Die Abbildung zeigt einen Fayenceteller aus dem 18. Jahrhundert. Farben: bläuliches Meergrün, helles Gelb, Rosapurpur. Kartusche mit Bandschleifenmonogramm A auf gelben Grund. Ohne Marke. Dm. 23 cm.

Es ist zu bestimmen: Manufaktur. Inhaber des Monogramms. Jahrzahl. Literaturangaben.

Die ersteingegangene richtige Lösung erhält einen schönen Preis.

Zum Schluß danken der Vorstand und die Redaktion allen jenen Freunden recht herzlich, die durch Mitgliederwerbung die Sache der schweizerischen Keramik unterstützt haben.

Redaktion: Dr. med. S. Ducret, Zürich; Prof. Dr. Robert Schmidt, Celle-Hannover. Präsident des Vereins „Freunde der Schweizer Keramik“: Dir. Paul Oberer, Frenkendorf.